

Amtsblatt

Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf

Witzschdorf

Gemeinde mit Zukunft



April
05.04.2023



Erholungsreiche Osterfeiertage!

Nächste Ausgabe 03.05.2023 – Redaktionsschluss 21.04.2023

Herausgeber: layout + design verlag, Frankenberger Str. 61,
09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431
info@layoutunddesign-verlag.de

Herausgeber und Verantwortlicher für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Nico Wollnitzke, Gemeinde Gornau
Rathausplatz 5, 09405 Gornau, **Telefon:** 03725 - 37 000

Herausgeber und Verantwortlicher für den nichtamtlichen Teil:
Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen
die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Satz und Anzeigen: layout+design verlag

DIES UND DAS

Notrufe

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116117

Weitere Kontakte:

Grundschule Gornau	03725 5236
Kita „Kunterbunt“ Gornau	03725 5251
Kita „Zwergenland“ Dittmannsdorf	03725 5125
Kita „Pustebume“ Witzschdorf	03725 371301
ZWA Hainichen Notdienst	037207 640 0151 12644995
AZV Zschopau/Gornau Notdienst	03725 449813 0172 8638347
ETW Annaberg Havariedienst	03733 138-0 0162 2080743
inetz Störung Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Entstörhotline MITNETZ STROM	0800 2 30 50 70
Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf	03722 500192
Antenne Gornau Radio / TV	03725 449620 03725 82543 03725 5319 03725 371627
Ansprechpartner Internet (ERZNET, www.erznet.tv)	03735 64822 03735 9387760
Sparkassen-Servicestelle Gornau 24 h SB Geldautomat und Kontoauszugsdrucker Sparkassen-ServiceCenter:	03733 139-0
Bankverbindung Gemeinde Gornau Deutsche Kreditbank AG IBAN: DE30 1203 0000 0001 4122 04 BIC: BYLADEM1001 Gläubiger-ID: DE08ZZZ00000048519	

Öffnungszeiten Rathaus Gornau – Bürgerbüro

Das Bürgerbüro bleibt am 06.04.2023 geschlossen.

Dienstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung.
Frau Bollin (Bürgerbüro) ist zu erreichen unter 03725 370016
oder per Mail e.bollin@gornau.de.

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau

Öffnungszeiten Ämter:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Das Meldeamt ist zusätzlich an **jedem letzten Samstag im Monat**, aber nur mit **vorheriger Terminvergabe** erreichbar.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag: 09:00 - 15:00 Uhr
Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 15:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei Witzschdorf

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Abfahren von Kehricht

Durch die Mitarbeiter des Bauhofes wird am **17.04.2023** noch einmal Kehricht, der an diesem Tag bitte in Eimern am Straßenrand abgestellt ist, abgefahren.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 14. März fand unser erster Kulturstammtisch in Dittmannsdorf statt. Wie auch in Gornau und Witzschdorf wird dieses Treffen, bestehend aus Vereinen, Gewerbetreibenden und engagierten Bürgern aus dem jeweiligen Ort, dafür genutzt, um gemeinsam die anstehenden Feste

und Veranstaltungen im jeweiligen Ortsteil zu planen. Ebenso ist der Kulturstammtisch „Ideenschmiede“ für Projekte im Ort. Bei dem Treffen, was wiederkehrend mindestens einmal im Quartal in jedem Ortsteil stattfindet, sind alle, die sich im Dorfleben aktiv einbringen wollen oder einfach mal wissen möchten was im Ort los ist und was als Nächstes ansteht, gern gesehen. Den nächsten Kulturstammtisch in Dittmannsdorf wird es am 30.05.2023 im Versammlungsraum der „Alten Schule“ geben. Auch hier wünsche ich mir eine ebenso interessierte Runde wie bereits am 14.03. und freue mich auf weitere engagierte und interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Auch fand im März unsere Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr statt. Derzeit sorgen über 80 Kameraden unserer Feuerwehr für unseren Schutz und unsere Sicherheit. 48 Mal ertönte 2022 die Sirene in unserer Gemeinde und es sind nicht nur die vielen Einsätze zu denen ausgerückt wird, auch Dienste und Übungen, um im Einsatzgeschehen richtig zu handeln, stehen regelmäßig auf den Dienstplänen der Ortswehren. Insgesamt wurden im Jahr 2022 über 7.600 Einsatz- und Dienststunden geleistet. Hier gilt es Danke zu sagen für eine nicht selbstverständliche Leistung, die hier tagtäglich durch die Kameraden erbracht wird. Ebenfalls Danke sagen muss man in dem Zusammenhang unserem Förderverein der Feuerwehr Gornau und den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie Firmen und Gewerbetreibenden. Durch ihrer aller Mitwirken, können zusätzliche Ausrüstungsgegenstände beschafft werden, welche im Übungs- und Einsatzfall eine Erleichterung bei den vorzufindenden Szenarien darstellen.

Die besten Grüße darf ich auch aus Rheinstetten überbringen. Eine über Jahre gewachsene Freundschaft zwischen den Feuerwehren beider Kommunen hat uns die letzten Jahre enorm beim Wachsen und Ausgestalten unserer Feuerwehr geholfen. Am 25.03.23 durfte ich auf Einladung an deren Jahreshauptversammlung der Feuerwehr teilnehmen. Rheinstetten, eine Stadt am Rande von Karlsruhe gelegen, mit über 20.000 Einwohnern und derzeit 125 Kameraden in der aktiven Wehr, hatte im letzten Jahr auch geschuldet durch Unwetterereignisse 374 Feuerwehreinsätze zu bewältigen. Eine sehr offene, freundliche und herzliche Truppe. Wir hoffen, dass wir in naher Zukunft wieder ein gemeinsames Treffen der aktiven Wehr sowie auch in der Jugendfeuerwehr hinbekommen.

Anfang April ist es für unsere Kleinsten endlich wieder soweit. Ostern steht vor der Tür und sicherlich ist bestimmt auch wieder für jedes Kind irgendwo ein kleines Geschenk versteckt. Nach dem die Feuerwehr dem Osterhasen in den vergangenen Jahren mächtig unter die Arme gegriffen hat und beim Ostereier verstecken half, muss er dieses Jahr wieder selber ran. Aber ich denke, das kriegt er schon wieder hin.

Etwas nach Ostern, am 17.04.2023, wird durch den Bauhof der Gemeinde noch einmal der Kehricht eingesammelt. Wie gewohnt können Sie die Eimer mit dem Kehricht an den Gehwegrand stellen und der Bauhof wird diesen dann wieder entsorgen.

Am 30.04. sind in den Abendstunden wieder ringsum die Brauchtums- und Höhenfeuer zu sehen. Auch in der Gemeinde Gornau wird es wieder in jedem Ortsteil an den gewohnten Stellen ein Höhenfeuer geben.

Auf eine weitere Veranstaltung möchte ich noch hinweisen: das Volksliedersingen wird am 06.05.2023 in Dittmannsdorf stattfinden. Dazu wird wieder ein Shuttle-Bus interessierte Bürgerinnen und Bürger aus den Ortsteilen Witzschdorf und Gornau nach Dittmannsdorf bringen und natürlich auch nach der Veranstaltung wieder in die Ortsteile zurück. Ich wünsche ein gutes Gelingen, einen vollen Saal und beste Stimmung. Auch ich werde diese Veranstaltung gern wahrnehmen, denn wo hört man den heutzutage noch die Volkslieder, die unsere Eltern oder auch wir früher in der Schule gehört und gesungen haben.



Ich wünsche ein paar ruhige und schöne Osterfeiertage und natürlich unseren Kindern einen fleißigen Osterhasen.

Ihr Bürgermeister

Nico Wollnitzke

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 06.03.2023

Beschluss Nr. 339/23

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Tiefbauleistungen für den grundhaften Ausbau der Witzschdorfer Hauptstraße 88 - 93 (hintere Zufahrt zum Gewerbepark) in Witzschdorf zur Brutto-Auftragssumme in Höhe von 325.664,86 € an die Fa. STB Straßenbau GmbH, Ehrenfriedersdorf. Die Mittel für die Maßnahme sind vorrangig in den aktuellen Doppelhaushalt 2023/24 für das HH-Jahr 2023 einzuordnen.

Beschluss Nr. 340/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans gemäß § 12 BauGB „Sonnenberg Dittmannsdorf Klein-Tirol“ für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich. Der Kartenauszug aus RAPIS ist Teil des Beschlusses.

RAPIS Bauleitplanung
Kartenauszug aus RAPIS vom 03.02.2023

Anlage zum Beschluss



Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Witzschdorf

Alle Mitglieder sind am Donnerstag, dem **27.04.2023, 18:00 Uhr** in den Gasthof Witzschdorf eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
6. Jahresbericht des Kassenführers
7. Bericht des Rechnungsprüfers
8. Beschlussfassung zu:
 - Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers

- Verwendung des Jagdpachtreinerlöses
9. Bericht der Jagdpächter
 10. Sonstiges

Ich möchte im Vorfeld der Sitzung auf § 8 Abs.3 der Satzung der Jagdgenossenschaft hinweisen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme. Miteigentümer und Gesamthandseigentümer eines zum Gebiet der Jagdgenossenschaft gehörenden Grundstücks können ihr Stimmrecht nur einheitlich ausüben, sie haben dem Jagdvorstand schriftlich einen Bevollmächtigten zu benennen.

Der Vorstand

INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, dem **08.05.2023, 19:30 Uhr**, im Ratssaal der Gemeinde Gornau, statt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.

Gemeinsamer Ausschuss

Die nächste gemeinsame Sitzung des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschuss findet am Montag, dem **24.04.2023, 19:30 Uhr**, im Ratssaal der Gemeinde Gornau, statt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.

Kulturstammtisch Gornau

Der nächste Kulturstammtisch in Gornau findet am Dienstag, dem **16.05.2023, 18:30 Uhr**, im Ratssaal der Gornau, Rathausplatz 5, statt.

Verleihung des Bürgerpreises der Gemeinde Gornau

Wir möchten Sie auch in diesem Jahr darauf hinweisen, dass lt. Beschluss des Gemeinderates vom 31.08.2020 Vorschläge für die Auszeichnung mit dem Bürgerpreis der Gemeinde Gornau bis zum **31.05.** eingereicht werden können. Die Richtlinie finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Gornau unter Satzungen zum Download. Bitte beachten Sie unbedingt die Anlage 1 der Richtlinie!

Kulturstammtisch Dittmannsdorf

Erstmals wird in Dittmannsdorf am Dienstag, dem **30.05.2023, 18:30 Uhr**, in der „Alten Schule“, ein Kulturstammtisch stattfinden.

Kulturstammtisch Witzschdorf

Der nächste Kulturstammtisch in Witzschdorf findet am Dienstag, dem **27.06.2023, 18:30 Uhr**, in der Heimatstube, Schulstraße 9, statt.

Aktuelle Informationen zur Straßenbaumaßnahme Witzschdorfer Hauptstraße 88 – 93

In den kommenden Monaten wird durch die Gemeinde Gornau die Witzschdorfer Hauptstraße 88 bis 93 grundhaft ausgebaut. Dies betrifft den gesamten Bereich ab der Einmündung in Höhe Nr. 87 bis zur Nr. 93 / W.I.T. - Gewerbepark inkl. Anschluss an die Wendestelle. Es erfolgt u. a. die komplette Neuverlegung der Straßenentwässerungskanäle sowie Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Die Beauftragung erfolgte an die Firma STB Straßenbau GmbH, Chemnitzer Straße 73, 09427 Ehrenfriedersdorf. Der Beginn der Arbeiten ist für Ende April 2023 / Anfang Mai 2023 geplant, wenn die dafür benötigten Bauteile geliefert wurden. Die Bauzeit wird ca. 3 Monate betragen. Aufgrund der beengten Verhältnisse wird zeitweise die Befahrbarkeit nicht möglich sein.

Seitens MITNETZ Strom GmbH Freiberg wird in diesem Zuge ein neues Elektrizitätshauptkabel in der Straße verlegt, jedoch erfolgen an den vorhandenen Hausanschlüssen keine Veränderungen.

Entsorgungstermine: Bitte stellen Sie die entsprechenden gefüllten Behälter jeweils bis zum Vortag 15:00 Uhr an Ihrer Zufahrt bereit, damit die Baufirma diese zur Sammelstelle transportieren kann. Eine gut sichtbare und dauerhafte Kennzeichnung der Behälter mit Ihrer Hausnummer wäre von Vorteil.

Anlieferung Heizmaterial / schwerer Teile etc.: Wir bitten die Anwohner darum, geplante Lieferungen / Bestellungen bis 22. April 2023 zu erledigen. Während der Baumaßnahme wird die Baufirma nach Absprache ebenfalls den Zugang bzw. Transport ermöglichen. Bitte sprechen Sie sich dazu direkt mit dem Polier vor Ort ab. Die Firma STB Straßenbau GmbH wird Ihnen rechtzeitig vor Baubeginn schriftlich die Telefonnummern und Ansprechpartner mitteilen.

Leider können diese Maßnahmen nicht ohne Beeinträchtigungen für die Anwohner und Einschränkungen des Anlieger- bzw. Durchgangsverkehrs erfolgen, dafür hoffen wir auf Ihr Verständnis. Vielen Dank!

Bei Fragen oder Hinweisen können Sie sich gerne an uns wenden.

Yvonne Hirsack,
Bauamt Zschopau
Telefon: 03725 - 287230

Bauleitung: BaulingenieurBüro Gornau, Inh. Madeleine Emmrich
Telefon: 03725 - 7876260

Erhöhung der Mahngebühren

Aufgrund aktueller Rückfragen möchten wir Sie darüber informieren, dass die Gebühren für Mahnung und Vollstreckung bezüglich öffentlich-rechtlicher Forderungen bereits zum 01.10.2021 durch die Neufassung des Sächsischen Kostenverzeichnisses erhöht wurden.

Die Mahngebühr wurde von 5 bis 35 EUR auf 8 bis 40 EUR angehoben. Zudem wird ab sofort für die Vollstreckungsankündigung ebenfalls eine Gebühr in Höhe von 8 bis 40 EUR fällig.

Auszug aus Anlage 1 zum § 1 des 10. Sächsischen Kostenverzeichnisses

8 Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren		
8.1	Mahnung nach § 13 Abs. 2 SächsVwVG	8 bis 40
8.2	Vollstreckungsankündigung	8 bis 40
8.3	Pfändung nach § 14 Abs. 1 Satz 1 und § 15 Abs. 1 SächsVwVG	
8.3.1	wenn die Vornahme der Amtshandlung bis zu drei Stunden in Anspruch nimmt	50
8.3.2	wenn die Vornahme der Amtshandlung mehr als drei Stunden in Anspruch nimmt	70
8.4	Verwertung nach § 16 SächsVwVG	95
8.5	Androhung von Zwangsmitteln nach § 20 Abs. 1 Satz 1 SächsVwVG, soweit sie nicht mit dem Verwaltungsakt verbunden ist, durch den die Handlung, Duldung oder Unterlassung aufgegeben wird	70 bis 180
8.6	Festsetzung von Zwangsgeld nach § 22 Abs. 2 SächsVwVG	40 bis 1000
8.7	Anwendung der Zwangsmittel Ersatzvornahme oder unmittelbarer Zwang nach § 24 Abs. 1 Satz 1 oder § 25 SächsVwVG	100 bis 1000
8.8	Wegnahme nach § 27 Abs. 1 SächsVwVG	55

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) informiert:

Im Jahr 2023 werden wieder **saisonale Grünschnittannahmeplätze** im Erzgebirgskreis mit Unterstützung einzelner Kommunen zur Annahme von Grünabfällen (Laub, Gras, Baum- und Strauchschnitt) betrieben. **In der Zeit vom 08.04.2023 bis 11.11.2023** können die Bürger den Grünschnittplatz in **Gornau** Ortsausgang Parkplatz alte B174

wöchentlich, Montag und Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr
und
wöchentlich, Samstag von 10:00 – 12:00 Uhr

zu den ausgewiesenen Öffnungszeiten nutzen.

Bei den an den Grünschnittannahmeplätzen im Bringsystem überlassenen Grünabfällen soll **Baum und Strauchschnitt** einen maximalen Durchmesser von 15 cm und 1 m Länge nicht überschreiten. Grünabfälle, die die vorgenannten Abmessungen überschreiten, sind vor der Überlassung zu zerkleinern. Die Anlieferung von Grünabfällen am Grünschnittannahmeplatz ist gemäß § 5 Abs.14 Gebührensatzung Erzgebirgskreis vom 23.11.2020 **nur**

unter Verwendung von Wertmarken möglich. **Eine Barzahlung** der fälligen Gebühren **ist ausgeschlossen**.

Die Entsorgungsgebühr Grünschnittannahmeplätze gem. § 2 Abs.14 Gebührensatzung Erzgebirgskreis beträgt

- bei Säcken mit einem Fassungsvermögen bis max. 120l 1,00 EUR/Sack und
- bei loser Anlieferung 4,00 EUR je **angefangenen** 0,5m³

Die Wertmarken sind **vorab** käuflich in den Ausgabestellen (Gemeindeverwaltung Amtsberg,

Poststraße 30 oder in **Gornau im Getränkhandel Blütenmeer und Trinkoase**, Chemnitzer Straße 28) zu erwerben.

Die Abgabe von Grünabfällen ist auch weiterhin ganzjährig gegen Gebühr (Barzahlung) an den Wertstoffhöfen im Verbandsgebiet sowie durch grundstücksbezogene Nutzung der Biotonne (s. Abfallkalender 2023) möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Postdienst-Annahmestelle – CITY-POST

Seit dem 13. März 2023 hat das Blütenmeer und Trinkoase, Chemnitzer Straße 28 auch den Postdienst für die CITY-POST übernommen.

Fundbüro

Vermissten Sie Handy, Armbanduhr, Sporttasche mit Inhalt, dann melden Sie sich im Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten.

Amtliche Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2023

Seit Januar bis Dezember 2023 werden in Sachsen rund 20.000 Haushalte zur ihrer Haushalts-, Familien – und Erwerbssituation sowie zu ihrer Wohnsituation befragt. Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder auch persönlich vor Ort. Die eingesetzten Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes.

Schöffenwahl 2023

Für die Amtsperiode 2024 bis 2028 werden ehrenamtlich tätige Schöffen gesucht. Daher ruft die Gemeinde Gornau interessierte Bürgerinnen und Bürger zu Bewerbungen für das Schöffenamts auf. Zulassungsvoraussetzungen und weitere Informationen können im Internet unter <https://schoeffenwahl2023.de/> abgerufen werden. Das Bewerbungsformular sowie ein Flyer mit zusätzlichen Informationen stehen unter <https://www.gornau.de/aktuelles/aktuelles> zur Verfügung.

Veröffentlichung Projektauftrufe zum Regionalbudget 2023

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V. teilt mit, dass auf der Homepage unter <https://www.floeha-zschopautal.de/regionalbudget2023> die beiden Aufrufe zur Einreichung von Kleinprojekten zum Regionalbudget 2023 für Kommunen und eingetragene Vereine veröffentlicht wurden. Einreichungsfrist ist der 15.05.2023.

Anzeige

Lust auf mehr Bad?

**Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand**

09526 Olbernhau Kohlhaustraße 12 Tel. 037360 739-0
09599 Freiberg Olbernhauer Str. 59 Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita „Kunterbunt“ Mal ganz laut und mal ganz leise



Endlich konnten wir nach 2 Jahren Coronapause unseren Rosenmontagsumzug wieder durchführen. Wir zogen mit selbstgebastelten Hütchen, Instrumenten und lauter Musik durch den Ort. Es blies uns ein starker Wind um die Nase und so manches Hütchen machte sich selbstständig. Aber das störte unsere Kinder nicht, im Gegenteil, es machte ihnen sichtlich Spaß.

Am Dienstag wurde Fasching gefeiert und am Donnerstag war: „Alarm im Kasperletheater“. Einige Erzieher führten ein lustiges Handpuppenspiel auf. Die Kinder fieberten mit und begaben sich auf die Jagd nach dem Pfannkuchendieb. Dieser wurde letzten Endes als der Teufel entlarvt.

Im März waren die Eltern zu einem Klangnachmittag eingeladen. Hier ging es ganz leise zu. Die Eltern konnten einer Ent-



spannungsgeschichte und den Tönen unserer Klangschalen lauschen. Im Anschluss gab es die Möglichkeit, unsere Schalen auszuprobieren. Der Elternnachmittag mit Klang soll wiederholt werden. Vielleicht können wir beim nächsten Mal noch mehr Eltern erreichen.



Team der Kita „Kunterbunt“

Kita „Zwergenland“ Wir sagen Danke!



Zur 700-Jahrfeier in Dittmannsdorf wurde beim „Stehenden Festumzug“ an einer Station in der Neuen Straße Holzofenbrot gebacken. Dies war organisiert vom „Grillservice Marco Wenzel“. Mit den Einnahmen vom Verkauf des Brotes wurde unsere Kita Zwergenland bedacht und wir freuen uns sehr darüber.

Von dem Geld haben wir ein tolles Bausteinsystem

aus Holz für den Außenbereich angeschafft. Die Kinder können aus den Bausteinen beispielsweise einen Parcours aufbauen und entweder nach einer Anleitung oder der eigenen Phantasie Häuser und andere Bauwerke entstehen lassen. Die Kinder der Mittelgruppe, Großen Gruppe und des Hortes haben sich bereits häufig damit beschäftigt und interessante Dinge gebaut.

Von unserem Bürgermeister erhielten wir noch zwei neue Pop-Up-Zelte. Diese sind größer als unsere bisherigen, so dass die Kinder in den Zelten sogar stehen können und mehrere hineinpassen. Die alten Zelte wurden so oft benutzt, dass sie leider ka-



putt gegangen waren und nun zum Glück ersetzt wurden. Wenn das Wetter wieder freundlicher ist, werden diese ebenso mit in den Garten genommen und dienen dann als beliebte Spielmöglichkeit für Rollenspiele oder einfach zum Ausruhen.

Wir bedanken uns herzlich bei Marco Wenzel und unserem Bürgermeister Nico Wollnitzke.

Das Team der Kita „Zwergenland“

NACHRUF

Völlig unerwartet und fassungslos stehen wir der Tatsache gegenüber, dass unsere liebe Mitarbeiterin

Grit Münzner

für immer von uns gegangen ist.

Vor 10 Jahren hat sie die Verwaltung in unserem christlichen Kindergarten aufgebaut und immer treu und zuverlässig in ihren Händen gehalten.

Durch ihre aufgeschlossene, freundliche und liebevolle Art fand sie schnell zu Jedem Kontakt. In ihrer Arbeit hat Grit immer weit über ihr Arbeitsfeld hinaus überall unterstützt und mitgeholfen. Sie hat uns gezeigt, wie gelebte Nächstenliebe ganz praktisch und ohne große Worte funktioniert. Unser großes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Wir vermissen Grit schmerzlich in unserer Mitte und werden sie immer in unseren Herzen tragen.

Das gesamte Kindergartenteam, der Trägerverein und der Elternrat des christlichen Kindergartens „Pustebblume“ in Witzschdorf

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Jubiläen

Wir gratulieren ganz herzlich folgender Jubilarin:

Dr. Hildrun Wolf 02.04. zum 80. Geburtstag

Auch allen nichtgenannten Jubilaren alles erdenklich Gute.

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule freut sich über 300 €

Das zweite Schulhalbjahr begann für die Grundschule Gornau mit einer großartigen Überraschung: Die Firma Kehr Sport stellte insgesamt 300 € für neue Sportmaterialien zur Verfügung. Von diesem Betrag konnten unter anderem Staffelstäbe, Parteibänder, eine Startklappe, Indica-Bälle und Softbälle angeschafft werden. Aktuell sind vor allem die erworbenen Bodenmarkierun-

gen im täglichen Einsatz, welche beispielsweise den Anlauf und Absprung beim Hochsprung veranschaulichen. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Kehr Sport für diese tolle Spende!

Die SchülerInnen und das Lehrerteam der Grundschule Gornau

Anzeigen

**Verschenken Sie
Glückwünsche
in einer
originellen Anzeige!**


Tel.0371-422431

Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie
Frohe Ostern!



 Apothekerin
Antje Mauersberger
Lange Straße 16
09405 Zschopau
Tel.: 03725 21144 

10% **Rabatt-Gutschein**
auf ein freiverkäufliches Produkt Ihrer Wahl.
Gültig im April 2023

Pro Person ein Gutschein. Ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel, Zuzahlungen und Aktionsartikel. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten kombinierbar.



VERANSTALTUNGEN, VEREINE, UND KIRCHLICHE NACHRICHTEN

„Ein bisschen Spaß muss(te) sein ...“, zum 27. Klein Tiroler Fasching 2023 im Dittmannsdorfer Dörnitztal



Nach zwei Jahren „Faschingsquarantäne“ kehrte im Narrenmonat Februar endlich die „Fünfte Jahreszeit“ zu uns ins Klein Tiroler Dörnitztal zurück, denn: **„Ein bisschen Spaß muss(te) sein ...!“** Zur Faschingstanzveranstaltung füllte sich die „Tiroler Hall of Carneval“ mit ausgelassener Stimmung und jeder Menge Närrinnen & Narren – natürlich bunt maskiert, nur für den 1,50 m Mindestabstand war zum Glück kein Platz mehr.

Ein umfangreiches Programm mit bis zu 60 Mitwirkenden, wie aus 26 Jahren Tiroler Faschingsgeschichte bekannt, war noch nicht wieder möglich, für Spaß und Unterhaltung war dennoch bestens gesorgt: In einer bunten Ampelkoalition begeisterten mit ihren Tanzdarbietungen die Klein Tiroler Minigarde, die Klein Tiroler Funkengarde, die Dittmannsdorfer Tanzgarde sowie die Zwillingsfunkenmariechen Heide & Marie. Doch das Parkett war ihnen nicht allein vorbehalten. Zu den schönsten Oldies & Hits von DJ „Rudi“ klebten sich dort die Gäste & Gästinnen fest, um für bestes närrisches Klima zu sorgen. Trotz Zeitenwende hielt man in Tirol an einer Tradition fest – die originellsten Kostüme wurden prämiert.

Bevor am Aschermittwoch wieder alles vorbei war, feierten die echten kleinen Tiroler traditionell ihren Kinderfasching.



Für über 90 junge Narren und mindestens noch 11 x so viele Eltern, Tanten, Großneffen und Schwippschwager hieß es am Faschingsdienstag: **„Ein bisschen Spaß muss sein ...!“**

Bei einem kurzweiligen Programm mit unserem Tiroler Faschingstill, Gardetänzen, einem zauberhaften Überraschungsgast, unserem Bürgermeister sowie jeder Menge Spiel- und Spaßstationen wurden die letzten Stunden der „Fünften Jahreszeit“ bis zum letzten Happen des Abendschmauses noch einmal auskosten.

Dass unser „Tirol Helau“ wieder durchs Dörnitztal hallen konnte, haben wir den zahlreichen Mitwirkenden, Helfern und Unterstüt-

zenden zu verdanken, welche auf vielfältige Weise mit Liebe zur Narretei, Spaß & Kreativität, einer großer Portion Einsatz und Motivation sowie Sinn fürs Brauchtum die „Fünfte Jahreszeit“ nach Dittmannsdorf zurück geholt haben.

Eine unerlässliche Unterstützung leistete dabei, trotz seines närrischen Zwangsurlaubes, unser Bürgermeister Nico Wollnitzke mit der Gemeinde Gornau.

Allen kleinen & großen Narren & Närrinnen, die unserem Klein Tiroler Fasching trotz langer Zwangspause und „Zeitenwende“ die Treue gehalten haben, gilt unser besonderes Dankeschön. Mit „ein bisschen Spaß mehr“, jeder Menge Stimmung, Geselligkeit, Kreativität, Tanz, Applaus & Wertschätzung haben Sie, und dies ist das wichtigste: einfach wieder Karneval gefeiert um so ein herrliches Stück Heimat - unseren Klein Tiroler Fasching - mit Leben zu erfüllen.

Einen umfassenden Rückblick auf die Faschingstanzveranstaltung 2023 mit detaillierter Danksagung und Fotos präsentiert sich in der März Ausgabe des Dittmannsdorfer Heimatblattes.

Bis zum nächsten 11.11. verabschieden wir uns mit „Tirol Helau“ und wünschen bis dahin auch in den restlichen vier Jahreszeiten immer **„Ein bisschen Spaß ...“**

Eure Klein Tiroler Närrinnen & Narren
des Heimatvereins Dittmannsdorf e. V.
mit ihrer Witzfigur Enrico Münzner

Dieses Vorhaben wurde über die Ehrenamtsinitiative „Wir für Sachsen“ gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie durch Zuschüsse des Erzgebirgskreises unterstützt, finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Frauentreff Gornau

Liebe Frauen, der nächste Treff unserer Frauentreff-Gruppe findet am **Donnerstag, dem 20.04.2023, 14:00 Uhr, im Ratskeller statt.**

Das Thema für diesen Nachmittag lautet: **„Was gibt es Neues in der Gemeinde Gornau?“**

Dazu haben wir unseren Bürgermeister Nico Wollnitzke eingeladen. Wenn Ihr Fragen habt, dann könnt Ihr ihm diese persönlich stellen.

Wir verbleiben mit den besten Grüßen die Leitung der Frauentreffgruppe - Gornau

Mit einem "Witzsch Hello" wünscht der WKV allen Lesern ein FROHES OSTERFEST



Im Februar durften wir endlich wieder nach 3 Jahren Corona- Pause die Faschingsaison in vollen Zügen zusammen mit unserem närrischen Volk genießen. Die 47. Session des WKV stand unter dem Motto:

„Es bellt der Hahn, es kräht der Hund, auf dem Bauernhof da geht es rund“

Nicht nur auf dem Bauernhof ging es rund, sondern auch zu allen 3 Veranstaltungen in der Sporthalle Gornau. Im Mittelpunkt der Prunksitzung am 18.02. 2023 stand der Bauer „Bums aus Wallera“ mit seiner neu erworbenen Bäuerin. Mit viel Mitgefühl zeigte er dieser die Vorteile des Landlebens. Das eingeflogene Hanghuhn aus Witzschdorf legte ein 4-eckiges Ei, damit dieses nicht ins Rollen kommt. Darüber unterhält sich die Henne mit ihrem Hahn- Doch nur der Bauer selbst konnte die Sprache seiner Hühner verstehen.



Wie hart die Arbeit auf dem Bauernhof ist, erzählten uns die Freunde des Bauern. Am schlimmsten ist es, wenn das Bier ausgetrunken ist und das Gefühl besteht zu verdursten. Es gibt Zeiten des Säehens und des Erntens. Warum nicht auch Bierkappen aussähen und im Herbst Bierflaschen ernten, welche wie Maiskolben am Holm wachsen.

Auf dem Bauernhof, gibt es nicht nur Arbeit, sondern auch gefühlvolle Erlebnisse. Mit all diesen Erkenntnissen konnte Bauer Bums seine Jungbäuerin für das Leben auf dem Land begeistern.

Zwischen den Programmpunkten gab es die Auftritte unserer Funken zu bestaunen, die mit exzellenten Choreographien unter der Leitung von Silke Mauersberger und Kerstin Herzog das Publikum begeisterten.



Das närrische Volk, welches mit großer Aufmerksamkeit den Programmteilen folgte, dankte unsere Mühe mit viel Applaus. Bedanken möchten wir uns nach dieser erfolgreichen Saison natürlich auch bei unseren Sponsoren, der Disco „Two Sixteen“, unsrem Fotografen, den Mitgliedern der Sportvereins Germania Gornau, welche auch dieses Jahr wieder für das leibliche Wohl sorgten und was wäre eine Veranstaltung ohne unsere treuen Gäste, den Närrinnen und Narren aus und rund um Gornau. Zufrieden zeigten sich auch die kleinen Narren, welche am 21.02 2023 zahlreich zum Kinderfasching in die Sporthalle gekommen waren.

Abschließend kann man sagen, die 47. Session des WKV war ein voller Erfolg.
WKV

625 Jahrfeier in Witzschdorf vom 07.09. – 15.09.2024

Verbindliche Bestellung von Stroh puppen

Name: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer für Rückfragen: _____

_____ Anzahl Stroh puppen	1,90 m á 17,00 Euro/ Stück
_____ Anzahl Stroh puppen	1,70 m á 15,00 Euro/ Stück
_____ Anzahl Stroh puppen	1,50 m á 13,00 Euro/ Stück
_____ Anzahl - Ungefüllte Puppenhülle	1,70 m á 13,00 Euro/ Stück



Liebe Einwohner von Witzschdorf,

im Jahr 2024 wird unser Ortsteil Witzschdorf 625 Jahre alt. Die Festwoche wird in der Zeit vom 07.09. bis 15.09.2024 stattfinden. Sicher möchte jeder Hauseigentümer seinen Vorgarten für das o.g. Fest schön gestalten. Hierzu besteht die Möglichkeit über die Gemeinde Stroh puppen zu bestellen. Die Stroh puppen sind aus Stoff genäht und gefüllt mit Stroh.

Bei Interesse können sie sich gern melden. Füllen Sie dazu den Abschnitt aus und geben diesen bis zum 05.05.2023 im Rathaus der Gemeinde Gornau ab.

Hexenfeuer

in Witzschdorf

Der SV Witzschdorf lädt am **30.04.2023** zum Hexenfeuer hinter dem Sportplatzgelände ein. Das Feuer wird gegen 20:00 Uhr entzündet.

Annahme von Kleinstmengen
 Freitag 28.04.23
 Samstag 29.04.23
 14:00 - 18:00 Uhr
(bitte kein unkontrolliertes Abladen von Baumstämmen oder ähnliches)

für Speis und Trank ist gesorgt.



19. DITTMANNSDORFER HÖHENFEUER

30. April 2023 | Höhenfeuer (ca. 19:30 Uhr)
 Ab 18 Uhr | Getränkebude und Grill
 Am Alten Schutt | Musik im Festzelt
(Feldwegeinfahrt Hauptstraße 144) | Longdrinks an der Bar

Jugendclub Dittmannsdorf

MIT UNTERSTÜTZUNG DURCH Kultur- und Jugendverein Dittmannsdorf e.V.

Wir nehmen am 28.04. 16 - 19 Uhr und 29.04. 12 - 19 Uhr sehr gern Brennholz entgegen (Reisig und unbehandeltes Holz ohne Nägel etc.)

Höhenfeuer

in Gornau



Annahmezeiten Baumschnitt

27.04.	17.00 - 20.00 Uhr
28.04.	17.00 - 20.00 Uhr
29.04.	10.00 - 16.00 Uhr

am Höhenfeuerplatz, erreichbar über Feldstraße

Am 30.04.

18.30 Uhr	Höhenfeuerplatz ist geöffnet
19.00 Uhr	Verkaufsbuden haben geöffnet
19.30 Uhr	Fackelverkauf an der Grundschule
19.45 Uhr	Start Lampionumzug an der Grundschule
20.15 Uhr	Entzünden des Höhenfeuers

Für ausreichend Verpflegung ist gesorgt!



Bezahlung mit EC-Karte bis 50 EUR möglich.

Wo?

Auf dem Höhenfeuerplatz – Försterfeldsiedlung

Wann?

Platz geöffnet ab 18.30
 Fackelumzug 19.30
(mehr dazu auf Seite 2)

Samstag 30.04.

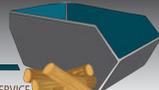


FEUERWEHR Gornau

Anzeige

LÖBEL

CONTAINERDIENST & FEUERHOLZSERVICE



Containerhof Zschopau

Am Helmgarten 5, 09405 Zschopau (MZ-Schornstein)

Annahme von Wertstoffen und Abfällen

Inh.: Roberto Löbel
 Büro: Waldkirchener Str. 69
 09405 Zschopau
Tel.: 01742447969
Email: feuerholz-loebel@web.de

Leistungen:

- Containerdienst bis 3,5 m³
- Hausmeisterdienst
- Abriss & Entkernung
- Entrümpelung/Beräumung
- Sägespaltautomat/Lohnspalten
- Feuerholz Verkauf ofenfertig
- Maschinenverleih
- Sägewerk
- Lohnschnitt
- Bauholz auf Bestellung bis 5m
- Anfertigung von Sondermaßen Fichte, Lärche, Eiche usw.

Ob steil oder flach – das Dach ist unser Fach

Dachdeckermeister Mirko Beyer

Not- und Reparaturdienst 01 72 / 7 94 73 79

Witzschdorfer Straße 34 09405 Zschopau
Tel./Fax: 0 37 25 / 2 37 93 01 www.ob-steil-oder-flach.de



Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen



Steinmetzbetrieb Sebastian Sittel

Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Sebastian Sittel, Steinmetz.- u. Steinbildhauermeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tel/Fax: 03725 22336 steinmetz.sittel@gmx.de
FILIALE: 09123 Einsiedel, Lindenstraße



Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH

Blumenauer Straße 95 • 09526 Olbernhau

*Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest.
Bleiben Sie gesund!*

Ihr Wohlbefinden ist unsere Herzenssache!

Unsere Leistungen:

- Vollstationäre Pflege
- Tages- und Kurzzeitpflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Dementenbetreuung
- Wachkomapflege
- Wohnen mit Service
- Kinder- und Jugendbetreuung
- Erziehungs- und Familienberatung



E-Mail: info@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de

IHR ŠKODA SERVICE IN ZSCHOPAU.



Die Fachwerkstatt Ihres Vertrauens.

Top-Ausrüstung. Top-Qualität. Top-Service. Bei uns stimmt einfach alles. Hier profitieren Sie vom besten Service rund um Ihr Fahrzeug. Vereinbaren Sie gleich einen Termin oder kommen Sie einfach vorbei.

- > Garantie und Kulanz
- > Ersatzwagen-Service
- > Glasreparatur
- > Reifenservice
- > Frühjahrs-Check
- > Clever Repair
- > Abschleppservice
- > Ölwechsel-Service
- > Inspektions-Service
- > Schadenmanagement
- > Klimaanlage-Check
- > HU-Vorab-Check
- > Karosserie- und Lackservice
- > Hol- und Bring-Service

RATIO MOBIL AUTOHANDEL UND SERVICE GMBH

ŠKODA Servicepartner

N. Marienberger Str.189a, 09405 Zschopau
T 03725 344888-0
www.ratiocar.de, zschopau@ratiomobil.de

ŠKODA Service

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

**NÄHE
TUT
GUT!**

♦ Filiale: Robert-Schumann-Straße 1
09456 Annaberg-Buchholz | Tel. 03733 5613-13

Energie von hier

Vergleichen lohnt sich!

www.swa-b.de

Vermeer SC 362

Baumstumpfräse



nur mit Bedienpersonal

Fräsbereich unter Planum	381 mm
max. Leistung	35 PS
Kraftstoff	Benzin
Transportmaße (LxBxH)	2.800 x 890 x 1.346 mm
Gewicht	599 kg

Kraftvolle Baumstumpfräse, 2-Gang-Fahrtrieb, patentiertes Auto-Sweep-System für optimale Fräsgeschwindigkeit, hydraulischer Frässcheibenantrieb, Frässcheibe mit 16 Meiseln, Frässcheibendurchmesser 432 mm

Mietpreis, inkl. 19% MwSt. **nach Vereinbarung**

Schliesing 235 MX

Anhängenhäcksler



Aststärke	bis 190 mm
max. Leistung	35 PS
Kraftstoff	Diesel
Transportmaße (LxBxH)	3.600 x 1.700 x 2.440 mm
Gewicht	1.300 kg

Leistungsstarker Holzerkleinerer mit 4-Zylinder Dieselmotor auf Einachsrahmgestell

Mietpreis, inkl. 19% MwSt. **1/2 Tag 120,00 Euro**
Tag 180,00 Euro

Gasthof Witzschdorf

12. Mai 2023

14. Mai 2023

ab 18:00 Uhr

12 Uhr

Söhne MAMAS

Krimi Dinner
mit
3 Gang Menü
45,00 € p.P.

Muttertag
3 Gang Menü
25,00 € p.P.

Nur auf Vorbestellung

gasthof-witzschdorf@gmx.de, Tel. 03725-6680

Studienkreis
Die Nachhilfe

TRÄUME BRAUCHEN GUTE NOTEN

Jetzt gratis testen

Deutschlands Nachhilfe Nr. 1*

Nur für kurze Zeit:

Super günstig + super flexibel!

Studienkreis Zschopau, Lange Straße 24

03725 / 81893 • Mo-Fr, 14-17 Uhr

Lust auf mehr Bad?



Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand

09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad pool heizung
kummerlöwe

„Alles singt - in Klein Tirol“ Vorankündigung Dittmannsdorfer Volksliedersingen 2023

Nach drei Jahren Pause ist es endlich in diesem Frühjahr wieder soweit, bei uns in Klein Tirol heißt es „Alles singt !“. Am

Samstag, dem 6. Mai 2023

laden wir zum 28. Mal recht herzlich ein, zu unserem traditionellen Volksliedersingen, welches seit über drei Jahrzehnten vielen Musik- und Heimatfreunden aus Nah und Fern Freude bereitet. Einen bunten musikalischen Blumenstrauß überreichen in bewährter Weise der Posanenorchor Dittmannsdorf, die Singgruppe der Volkssolidarität Zschopau sowie Solistin Sarah Heim. Weiterhin wird unter anderem als Gastchor der Männerchor Venusberg das Programm bereichern.



Kaffee & hausgemachter Kuchen sorgen ebenso wie eine geschmückte

Halle für kulinarischen Genuss, Gemütlichkeit und Ambiente.

Die Gemeinde Gornau setzt dankenswerter Weise wieder einen Sonderbus ein, um allen Interessierten aus Witzschdorf, Gornau sowie dem Dittmannsdorfer Unter- und Oberdorf eine unproblematische Teilnahme zu ermöglichen. Die Busfahrzeiten werden anschließend bekanntgegeben.

Schon jetzt laden wir alle Musik- und Heimatfreunde recht herzlich ein, wenn es in Klein Tirol diesmal heißt: „Melodien für Millionen – berühmten Musikstücken auf der Spur“.

Enrico Münzner
für den Heimatverein Dittmannsdorf e. V.



Dieses Vorhaben wird über die Ehrenamtsinitiative „Wir für Sachsen“ gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Sonderbus zum Volksliedersingen am 06.05.2023

Reiseziel: Kultur- und Sporthalle Dittmannsdorf



Abfahrt:

12:50 Uhr ab Witzschdorf, Bahnhof
13:00 Uhr ab Witzschdorf, Gasthof

13:05 Uhr ab Witzschdorf, Wendeschleife
13:10 Uhr ab Gornau, Autohaus
13:13 Uhr ab Gornau, Gemeinde
13:15 Uhr ab Gornau, Abzweig Dittmannsdorf
13:18 Uhr ab Dittmannsdorf, Ortseingang
13:20 Uhr an Dittmannsdorf, Kirche
13:25 Uhr ab Dittmannsdorf, Wendeschleife
13:26 Uhr ab Dittmannsdorf, Grünes Tal
13:28 Uhr ab Dittmannsdorf, Claus
13:30 Uhr an Dittmannsdorf, Kirche



Rückfahrt:

16:30 Uhr ab Dittmannsdorf, Kirche
nach Dittmannsdorf, Wendeschleife
16:45 Uhr ab Dittmannsdorf, Kirche
nach Gornau und Witzschdorf

Anzeigen

TAXI-GÖTZE

Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...

Kundenbüro

R.-Breitscheid-Straße 12 in ZSCHOPAU

☎ (03725) 22 111

Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

- Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
- Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de • E-Mail: taxi-goetze@t-online.de

In guten Händen.

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau
Ihr Ansprechpartner: Jan Gärtner

TAG UND NACHT Telefon (03725) 22 99 2

www.antea-bestattung.de

ZEIT FÜR MENSCHEN

GORNAUER ANTENNENGEMEINSCHAFT w. V. www.antenne-gornau.de

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

Werte Mitglieder, am **Donnerstag, dem 27. April 2023**, findet unsere jährliche Mitgliederversammlung im Ratskeller Gornau statt. Der Vorstand lädt dazu alle Mitglieder recht herzlich ein.

Ort: Ratskeller Gornau

Einlass ab 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr

Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2023

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
6. Kassenbericht der Schatzmeisterin
7. Bericht der Revisionskommission
8. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
9. Vorstellung Hauptmaßnahmen 2023
10. Vorstellung Haushaltsplan 2023

11. Zukunftsperspektive der Antennengemeinschaft
12. Diskussionsrunde (Anfragen, Hinweise, Vorschläge)

Vorschläge / Ergänzungen zur Tagesordnung, können schriftlich an den Vorstand der Gornauer Antennengemeinschaft w. V., Dorfstraße 6, eingereicht werden.

Außerdem möchten wir einen Aufruf zur Mitarbeit im Vorstand starten, insbesondere für die Unterstützung bei der Wartung des Ortsumschalters. Interessenten möchten sich bitte beim Vorstand melden.

Kontakte:

Gornauer Antennengemeinschaft w. V.
Dorfstraße 6
09405 Gornau
E-Mail: info@antenne-gornau.de
Telefon: 03725 37 16 27

Der Vorstand
Peter Frosch
1. Vorsitzender



Germania Gornau e. V.



Reaktion gezeigt und dreifach gepunktet: Nach der knappen 1:0-Auswärtsniederlage zum Rückrundenauftritt gegen den BSV Zschopau und der verdienten 1:5-Derbypleite gegen den FSV Zschopau/Krumhermersdorf galt es für die Fußballer unserer Herrenmannschaft im Heimspiel gegen die zweite Vertretung des

FV Krokusblüte Drebach/Falkenbach den ersten Dreier im Spieljahr 2023 einzufahren. Dazu warfen die Kicker um Coach Kenny Wötzel gegen den spielstärkeren und um Akteure der Kreisoberligamannschaft ergänzten Gegner Einsatz und Leidenschaft in die Waagschale, genau die richtigen Tugenden auf dem schwer bespielbaren Geläuf am Freibad. Scheiterten die Krokusse im Laufe der Begegnung stets am Aluminium oder am stark aufgelegtem Gornauer Keeper Leon Glänzel, erzielte schließlich Andrei Bacioiu in der 75. Minute das Tor des Tages. Ein präzises Zuspiel



verwertete unser rumänischer Torjäger aus ca. 20 Metern per Flachschuss, sein nunmehr zwölfter Saisontreffer. Nach den beiden Niederlagen zum Auftakt hat unser Team den Abstiegskampf angenommen und wurde dafür mit drei Punkten belohnt. In den kommenden Wochen bitte mehr davon.



E-Junoren gehen in neuer Ausrüstung auf Torejagd: Auf dem Wunschzettel der Kinder der Spielgemeinschaft Amtsberg/Gornau stand im Dezember 2022 ein neuer Trikotsatz, mit Hilfe der Brandschutz Isolierungen Zschopau GmbH ging dieser Wunsch am 08.03. in Erfüllung. Geschäftsführer Hr. Kollari und dessen Teilhaber Hr. Haxhimustafa konnten die selbstgestalteten Trikots an diesem Tag der Mannschaft überreichen. Im Namen der E-Junoren, insbesondere auch von den Trainern F. Morgenstern und A. Mauersberger, gilt der Brandschutz Isolierungen Zschopau GmbH ein ganz herzlicher Dank.

Euer Sportfreund Fritz Bauer



Verein zur
**Entwicklung der
 Erzgebirgsregion**
 Flöha- und Zschopautal e.V.



Kofinanziert von der
 Europäischen Union

Die Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal gestaltet mit LEADER auch in den kommenden Jahren den ländlichen Raum!

Der Weg ist frei für die weitere attraktive Entwicklung des ländlichen Raumes. In einer Festveranstaltung am 1. März 2023 in Limbach-Oberfrohna übergab der Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, 30 Regionen Sachsens den Genehmigungsbescheid ihrer LEADER-Entwicklungsstrategie. „Damit können die Gebiete nun für die Zeit bis 2027 an die Arbeit gehen. Rund 241 Millionen Euro stehen aus EU- sowie Landesmitteln für die ländliche Entwicklung zur Verfügung. Ich bin sicher, dass die Regionen die besonderen Freiheiten, die sie mit dem LEADER-Status erhalten, auch in den kommenden Jahren sehr verantwortungsvoll nutzen“, so der Minister.

Auf der Grundlage einer - von der Region für die Region - maßgeschneiderten Entwicklungsstrategie kann auch die Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal mit ihren 17 Städten und Gemeinden aus den Landkreisen Erzgebirgskreis und Mittelsachsen ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen und dabei eigenständig entscheiden, für welche Projekte sie das ausgereichte LEADER-Budget zur Verfügung stellen wird. Bereits in der zurückliegenden Förderperiode 2014-2022 wurden für 402 Einzelvorhaben mehr als 26 Millionen Euro Zuschüsse in die unterschiedlichsten Projekte investiert.

Das Gesamtbudget in der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal für die Jahre 2023 bis 2027 ist mit 10,750 Millionen Euro festgeschrieben. Davon sind 1,786 Millionen Euro in diesem Jahr verfügbar. Investiert wird in folgende 6 Handlungsfelder:

- Grundversorgung und Lebensqualität
- Wirtschaft und Arbeit
- Tourismus und Naherholung
- Bilden
- Wohnen
- Natur und Umwelt

Antragsberechtigt sind unter anderem Privatpersonen, Unternehmen, Religionsgemeinschaften, Kommunen und Vereine. Die Fördersätze je nach Maßnahme betragen zwischen 30 % und 80 %, wobei sowohl Förderhöchstbeträge als auch der räumliche Geltungsbereich eine Rolle spielen. So sind bauliche Maßnahmen in den Stadtgebieten von Flöha, Frankenberg, Marienberg, Olbernhau und Zschopau nicht förderfähig. Alle anderen 12 Kleinstädte und Gemeinden sind vollumfänglich förderfähig. Insgesamt können 40 unterschiedliche Maßnahmen aus dem Budget der Region unterstützt werden – beispielsweise die Schaffung eines Dorfladens, der Ausbau als Arztpraxis, Investitionen in Vereins- und Freizeitanlagen, die Weiterentwicklung landtouristischer Angebote, bauliche Maßnahmen in Schule und Kita, die Gestaltung eines neuen Hauptwohnsitzes und der Rückbau baulicher Anlagen. Sobald im weiteren Jahresverlauf die sächsische Förderrichtlinie LEADER/2023 in Kraft tritt, werden themenbezogene Aufrufe zur Einreichung von Projektvorhaben auf der Homepage des Vereins und in den Amtsblättern der Kommunen veröffentlicht.

Weiterführende Informationen findet man auf der Homepage des Vereins. Das Regionalmanagement steht der Bevölkerung für eine umfassende Beratung von der Idee über die Antragstellung bis zur Projektumsetzung zur Verfügung.

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion
 Flöha- und Zschopautal e.V.
 Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher
 Gahlenzer Straße 65
 09569 Oederan
 Telefon: 037292 / 28 97 66
 Fax: 037292 / 28 97 68
 E-Mail: info@floeha-zschopautal.de
 Homepage: www.floeha-zschopautal.de



— Anzeigen —

**„Elefantenstarkes“
 Südhang-Grundstück
 in Gornau**

**Investieren Sie in
 Ihr exklusives Baugrundstück.**

Profitieren Sie von Förderprogrammen der KfW bei klimafreundlichen Neubau-Wohngebäuden (ab sofort beantragbar).



IDC immobilien development gmbh chemnitz
 PROJEKTENTWICKLUNG

Ihr Berater: Herr Axel Schmidt
 Kaßbergstr. 24 • 09112 Chemnitz
 0173 585 78 09 • www.idc-chemnitz.de

Wir wollen zum frohen Osterfest,
 Euch fröhlich gratulieren.
 Vielleicht gelingt es irgendwo,
 ein Häselein aufzuspüren.
 Dann legen wir in seinen Korb,
 ein Blatt mit tausend Grüßen.
 Das soll es Euch als Festgruß bringen
 mit seinen flinken Füßen.



Antennengemeinschaft
ERZNET
 TV | Internet | Telefonie

Helfen Sie uns Leben zu retten!



Der plötzliche Herztod zählt in den Industrieländern zu den häufigsten Todesursachen. Allein in Deutschland fallen ihm jährlich 130.000 Menschen zum Opfer. In 70 bis 90 Prozent aller Fälle können Wiederbelebungsmaßnahmen erfolgreich sein – sofern sie schnell eingeleitet werden. Mit jeder Minute ohne Hilfe verringern sich die Chancen einer Wiederbelebung um bis zu 10 Prozent.

Am erfolgreichsten verlaufen Wiederbelebungsmaßnahmen, die mit einem Defibrillator/AED vorgenommen werden. Defibrillatoren/AED senden lebensrettende elektrische Impulse. Der Förderverein möchte für die Gemeindefeuerwehr einen Defibrillator/AED anschaffen und auf dem Einsatzleitwagen verlasten. Somit ist sichergestellt, dass der AED zu jedem Einsatz im Gemeindegebiet mit zur Einsatzstelle kommt.



Zur Anschaffung eines Defibrillators/AED benötigen wir Mittel von fast 4.000,- €. Wir sind davon überzeugt, dass wir gemeinsam, mit Ihrer Hilfe, die erforderliche Summe aufbringen werden.

Spendenkonto:
Förderverein der Gemeindefeuerwehr Gornau e.V.
IBAN: DE75 8705 4000 0725 0515 07
Verwendungszweck: Zusatzausstattung ELW

Gern stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus, dazu geben Sie bitte im Verwendungszweck Ihre Adresse mit an.

Herzlichen Dank!

Gottesdienste

 → mit Kindergottesdienst

06.04.2023 - Gründonnerstag

Ev.-Luth. Kirche

19:30 Uhr Jugendgottesdienst - Witzschdorf

07.04.2023 - Karfreitag

Ev.-Luth. Kirche

08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Dittmannsdorf

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Witzschdorf

14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Gornau + 

Ev.-Meth. Kirche

10:00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl - Witzschdorf

09.04.2023 - Ostersonntag

Ev.-Luth. Kirche

08:30 Uhr Festgottesdienst - Witzschdorf

10:00 Uhr Festgottesdienst – Dittmannsdorf + 

10:00 Uhr Familiengottesdienst - Gornau

Ev.-Meth. Kirche

10:00 Uhr Festgottesdienst - Witzschdorf

10.04.2022 - Ostermontag

Ev.-Luth. Kirche

08:30 Uhr Festgottesdienst – Gornau + 

10:00 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf + 
Kein Gottesdienst in Dittmannsdorf

16.04.2023

Ev.-Luth. Kirche

08:30 Uhr Gottesdienst - Gornau + 

10:00 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf + 

10:00 Uhr Jubelkonfirmation - Witzschdorf

Ev.-Meth. Kirche

10:00 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf

23.04.2023

Ev.-Luth. Kirche

08:30 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf

10:00 Uhr Jubelkonfirmation - Gornau + 

10:00 Uhr Gottesdienst- Witzschdorf

Ev.-Meth. Kirche

10:00 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf

30.03.2023

Ev.-Luth. Kirche

10:00 Uhr Allianz-Gottesdienst mit Konfirmation - Witzschdorf

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst - Gornau + 

10:00 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf

NEUES AUS DER HEIMATSTUBE WITZSCHDORF

Die Heimatstube ist aller 14 Tage dienstags von 14:30 – 16:00 Uhr geöffnet:

18. April 2023

02. Mai 2023

16. Mai 2023

In Vorbereitung auf die 625-Jahrfeier sollen, ähnlich wie in Dittmannsdorf, „Häusertafeln“ für historische Gebäude entstehen. Für 15 Tafeln liegt bereits ein Entwurf vor, weitere 10 Tafeln sind aktuell in Arbeit. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Heimatstube bzw. bei Robin Richter (03725/7899009). Wir freuen uns, wenn möglichst viele historische Bauerngüter, Handwerker- und Geschäftshäuser, Standorte abgerissener Häuser usw. auf diese Weise beschriftet werden können.

AUS DER HEIMATGESCHICHTE

Armenhaus-Geschichten aus Witzschdorf (1)

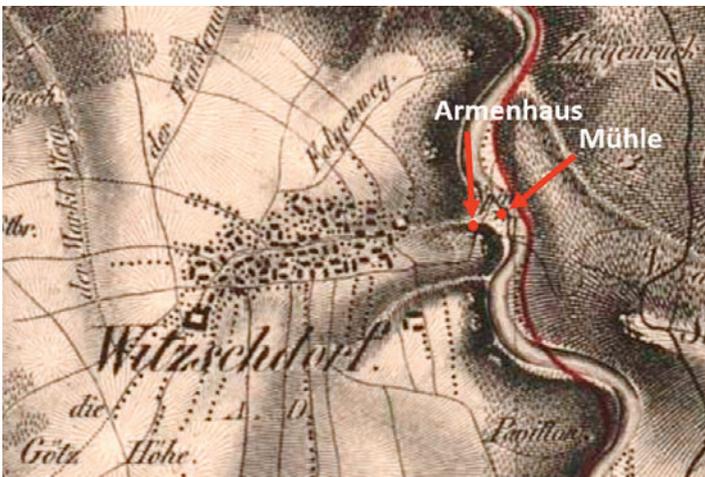
Die derzeitige Inflation lässt die Angst vor Armut wiederaufkommen. Nach offiziellen Angaben ist aktuell ein Fünftel aller Rentner in Deutschland von Altersarmut bedroht. – Doch im vorletzten Jahrhundert hatte Armut eine ganz andere Dimension: Sie war mit der Abschiebung ins Armenhaus verbunden, wo man ein kärgliches Dasein, ausgeschlossen vom Rest der Dorfgemeinschaft, fristen musste. – Hat es denn auch in Witzschdorf ein solches Armenhaus gegeben?

Bekannt ist, dass die Gemeinde Witzschdorf 1928 eine Feldparzelle vom Gutsbesitzer Louis Weißbach (Schulstr. 11/12) kaufte, um dort ein Häuschen zu errichten, das der kinderreichen Familie von Albert Wolf („Wolf-Schweizer“) als „Reichsheimstätte“ zur Verfügung gestellt wurde. Es ist das heutige Haus Gartenweg 6 und stellt den Beginn für die Besiedlung am Gartenweg dar; die Gartensparte entstand erst 1932, die übrigen Wohnhäuser ab 1933/34. Der entlegene, isolierte Standort macht deutlich, dass die verarmte Familie Wolf nicht mitten im Dorf wohnen sollte.



Das „Wolf-Schweizer-Haus“ am Gartenweg vor 1932.

Das ursprüngliche Armenhaus befand sich jedoch im Unterdorf: es handelt sich um das Haus Hauptstraße 89 (heute Arpad Keczkés). Laut Brandkataster wurde es 1817 als einstöckiges Häuschen mit Holzschindeln errichtet. Bei der Wahl des Standortes zeigt sich dasselbe Phänomen wie am Gartenweg: Zum damaligen Zeitpunkt war das Unterdorf bis auf die Mühle komplett un-



Karte von Witzschdorf um 1850

bebaut. Das letzte Wohnhaus war das Gebäude Hauptstraße 78 („Funke-Haus“) unterhalb des Häusigs. Die übrigen Gebäude entstanden erst nach dem Bau der Spinnerei 1823. Das Armenhaus stand somit weitab von den Häusern der Bauern und Handwerker. Das spiegelt die soziale Stellung seiner Bewohner innerhalb des Dorfes wider: Wer Armenhäusler war und auf Kosten der Gemeinde leben musste, wurde gering geschätzt, womöglich sogar verachtet.



Das Haus Hauptstraße 89 im Jahre 1927.

Wer aber kam überhaupt ins Armenhaus? – Im Staatsarchiv Chemnitz liegen eine „Ortsarmenordnung“ und eine „Armenhausordnung“ aus dem Jahre 1862 vor, welche genau regeln, wie sich das Leben der Armenhäusler gestaltete. Daraus seien im Folgenden einige Auszüge zitiert.

Die Armen des Ortes wurden in drei Klassen unterteilt. Der 1. Klasse gehörten diejenigen an, die „bei moralischer Zuverlässigkeit durch unverschuldete Unglücksfälle verarmt sind“. In die 3. Klasse fielen diejenigen, welche „wegen Arbeitsscheu und moralischer Verderbtheit der Zwangsarbeit und correctionellen Behandlung zu unterwerfen sind“. Der 2. Klasse wurden diejenigen zugeordnet, die zwar für die 1. Klasse nicht moralisch genug waren, aber dennoch keinen Anlass zu „Correctionsmaßregeln“ (Bestrafungen) gaben.

Das Armenhaus war bestimmt

- a) **zur Aufnahme Obdachloser, v. a. Waisen,**
- b) **zur Versorgung Erwerbsunfähiger, v. a. Invaliden und Witwen,**
- c) **zur zwangsweisen Beschäftigung arbeitsscheuer, moralisch verdorbener und liederlicher Armen, wie Verschwender, Trunkenbolde und Müßiggänger.**

Die Aufsicht über das Armenhaus führten ein Armenhausvorsteher und ein Armenhausverwalter, die beide vom Gemeinderat bestimmt wurden. Sie waren für die Verteilung der Armenhäusler auf die einzelnen Wohnräume zuständig, wobei insbesondere darauf zu achten war, dass Unverheiratete nach Geschlechtern getrennt untergebracht wurden, um der Unzucht Einhalt zu gebieten. Bei Bedarf konnte „polizeiliche Aufsicht“ hinzugezogen werden, da die Gemeinde einen Polizeidiener („Gendarm“) beschäftigte. Außerdem heißt es, der Armenhausvorsteher habe „ein vorzügliches Augenmerk auf den etwaigen Vermögenszuwachs der Almosenempfänger zu richten.“

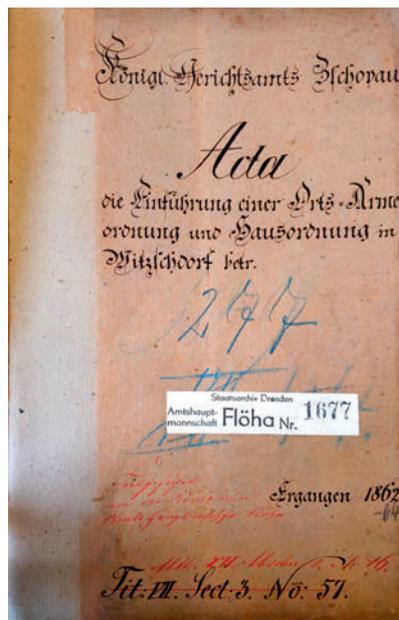
Für die Unterhaltung des Armenhauses existierte eine „Ortsarmenkasse“, die jedoch meist ziemlich klamm war. Einerseits waren die Armenhäusler arbeitspflichtig, d. h. sie mussten, soweit sie körperlich dazu imstande waren, sich eine Verdienstmöglichkeit suchen und z. B. Handlangerarbeiten ausführen. Andererseits nahm die Gemeinde bei „öffentlichen Belustigungen“ eine Gebühr ein, die der Armenkasse zugutekam. Bei Konzerten und Theatervorstellungen hatten die Veranstalter 5 bzw. 10 Neugroschen zu zahlen; bei Tanzvergnügen hatte der Gastwirt 15

Neugroschen zu zahlen; wurde dabei die „Polizeistunde“ überschritten, erhöhte sich die Abgabe auf 25 Neugroschen.

Um die Aufnahme ins Armenhaus zu vermeiden, stellte die Gemeinde in ihrer „Ortsarmenordnung“ auch einige „Vorbeugungsregeln gegen Verarmung“ auf:

1. Kinder, welche aus „sittenpolizeilichen Gründen ihren Eltern entnommen werden“, sollten nicht ins Armenhaus abgeschoben, sondern anderweitig im Dorf untergebracht und einem Beruf zugeführt werden.
2. Ehe gegen einen Armen der 3. Klasse Anzeige erstattet wird, sollte er „zu einer geregelten Lebensweise unter der Androhung polizeilicher Aufsicht“ ermahnt werden.
3. „Zur Verhinderung der gänzlichen Verarmung arbeitswilliger, in unverschuldete Not geratener Personen“ sollten aus der Armenkasse zinsfreie Darlehen in Höhe von 3 Thaler gewährt werden. Ob diese Maßnahmen den erwünschten Erfolg brachten, ist zu bezweifeln. – Welche Rechte und Pflichten ein Armenhäusler hatte und welche „Disziplinarstrafen“ ihm drohten, lesen Sie in der nächsten Ausgabe.

Rr



„Ortsarmenordnung von Witzschdorf“.

Anzeige

NUTZEN SIE UNSER UMFANGREICHES ANGEBOT!

Ihr kompetenter Servicepartner rund ums Auto, Räder & Reifen in Zschopau!



Inspektion nach Herstellervorgabe

Wir prüfen funktionsrelevante und sicherheitstechnische Bauteile. Aufwand und Umfang nach Herstellervorgaben.



HU / AU*

*Haupt- und Abgasuntersuchung, erfolgt lt. §29 StVZO durch einen Prüfer einer anerkannten Prüforganisation.



Klima-Service

Überprüfung von Kühlleistung, Dichtigkeit und Innenraumfilter. Wechsel des Pollenfilters, Desinfektion sowie Recyclen und Erneuern des Kältemittels.



Bremsen-Service

Prüfung des Zustandes und Funktion Ihrer Bremsanlage, Austausch von Bremsbelägen und -klötzen.



Achsvermessung

Die Achsvermessung sorgt für eine optimale Fahrwerkeinstellung, weniger Reifenverschleiß und ein besseres Fahrverhalten.



Reifenservice inkl. RDKS

Räderwechsel, Reifenmontage, Rädereinlagerung, Auswuchten sowie Entsorgung von Altreifen

RATIO MOBIL

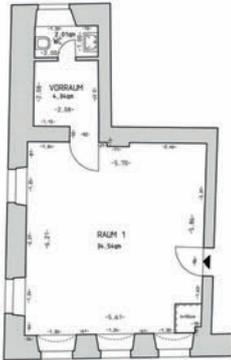
Autohandel und Service GmbH
Neue Marienberger Str. 189
09405 Zschopau

—▶ im ehemaligen MZ-Werk Zschopau

premio
Reifen+Autoservice

MARIENSTRASSE 10

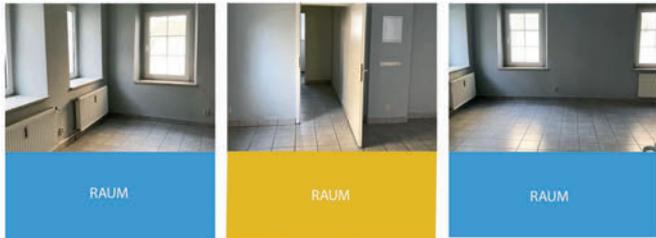
FLEXIBLE GEWERBEEINHEIT
IM STADTZENTRUM



- ✓ 1-Raum
- ✓ 41 m²
- ✓ 1. Geschoss
- ✓ Mietpreis auf Anfrage



Erdgas, Baujahr 1870, baul. Veränderung 1994



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an
03725 / 370111

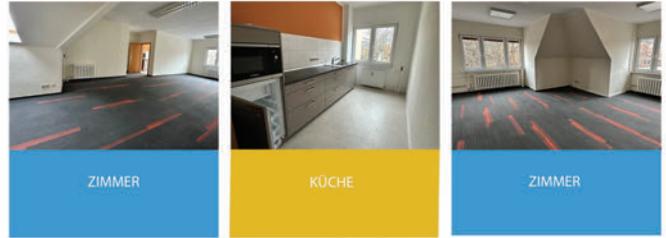


Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

AM GRÄBEL 2

GROßZÜGIGE GEWERBEEINHEIT
IN GUTER LAGE

- ✓ 7-Zimmer
- ✓ ca. 175,60 m²
- ✓ Mietpreis auf Anfrage
- ✓ Inkl. Einbauküche



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an
03725 / 370111



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.



Bei Neubezug entfällt die
Grundmiete für den ersten Monat.

Telefon: 03725 / 77 294
Fax: 03725 / 77 922

Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopaul.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhmersdorf, Scharfenstein, Griebbach, Großbolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz



Gartenstraße 9 • 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55

Fax (0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de

Telefonisch stets erreichbar



Verstärkung der hausärztlichen Versorgung im MVZ Gornau

Das MVZ Gornau beschäftigt seit Anfang März mit Herrn Johannes Lohr einen weiteren Hausarzt. Der aus der Region stammende Facharzt für Allgemeinmedizin hatte dort seine ärztliche Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Eine Kontaktaufnahme für Neupatienten/-innen ist unter der Telefonnummer 03725-344390 sowie über E-Mail buero@mvz-gornau.de möglich.

Ihr Team des MVZ Gornau